



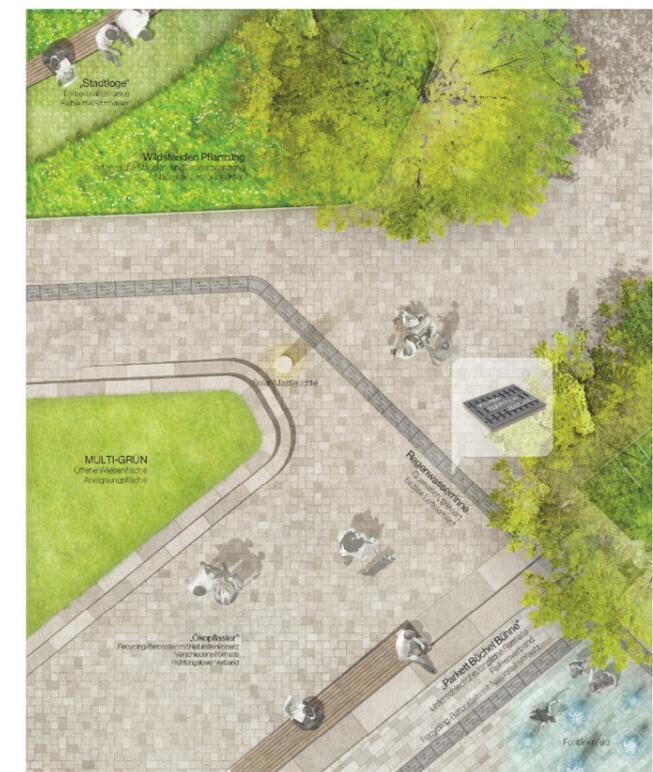
Städtebauliche Einbindung M 1:1000



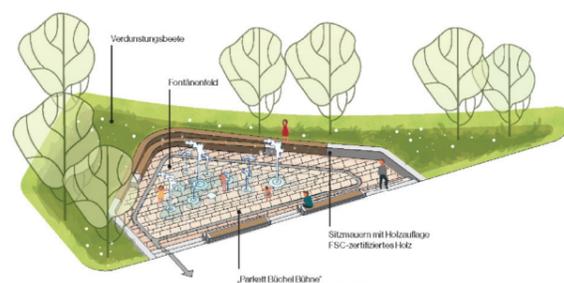
Lageplan (L. Bauabschnitt) M 1:500



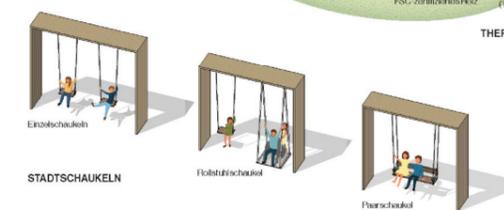
Die Klimagärten am Büchel



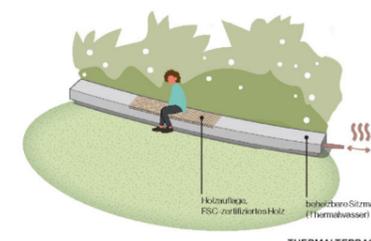
Detail M 1:50



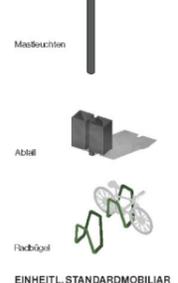
BLAUES FORUM



STADTSCHAUKELN



THERMALERRASSEN



EINHEITL. STANDARDMOBILIAR

BEPFLANZUNG
Die Klimagärten werden durch einen Gehölzreichtum aus unterschiedlichen, stadtklimarelevanten Baumarten, Laubbäumen zur Klimaregung gefördert und beschattet. Ergänzt werden im Inneren der Freizeitanlagen mehrjährige Staudenbeete, die das Thema eines Stadtparkes zusätzlich verdeutlichen – ganz im Sinne einer „gestalteten Stadt“. Eine Vielzahl an Pflanzflächen und Gehölzen sorgen für Biodiversität und schaffen ein positives Mikroklima. Die Bioturbation des Grünraums und die Integration der „Grünen Passage“ werden durch pflegeleichte Wildstauden bepflanzt und bieten eine farbige Blütenpracht mit hohem Wasserbedarf für Insekten.

MATERIALIÄT & AUSSTATTUNG
Die beweglichen Flächen und übrigen Ausstattungselemente werden konsequent aus wiederverwendbaren Materialien gefertigt. Die Oberflächen erhalten eine hellere Farbgebung, um sommerliche Aufheizung entgegenzuwirken und damit das Mikroklima am Büchel positiv zu beeinflussen. Der Grundbelag der Wegflächen des „Gardens“ wird aus Recycling-Betonstein mit Natursteinanteilen, in einer schichtweisen Veranordnungsweise hergestellt. Der „Dark Garden“ und die Bike-Sharing-Bereiche werden durch wasserabweisende Wegebeläge aussepariert hergestellt.

Die gestaltete Rinne sitzt sich fachlich als gesteuerte Rinne im Biotop ab und gibt den Klimagärten am Büchel durch eine Geotextil- und einer individuellen Wiederverwendung. Gleichzeitig vermittelt sie als barrierefreies Element zwischen den einzelnen Ebenen der Freizeitanlagen.

Die Sitzmauern und übrigen Sitz- und Sportelemente im „Blaues Forum“ werden aus recyceltem FSC-zertifiziertem Holz (Bambus) oder Stahl gefertigt. Ein hoher Anteil an inklusiven Spielgeräten macht die Spielwiese für alle nutzbar.

Die Sitzbankkonzepte sieht elegant und modern, gestaltete Solar-Matratzen sorgen für eine einheitliche Ausstattung in den Abendstunden. Bei der Wahl der Leuchtmittel wird auf energieeffiziente LED-Lampen mit anpassbarer Farbtemperatur gesetzt. Durch intelligente Leuchtdesigns werden die Aspekte der Nachhaltigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sicherheit zukunftsweisend in Einklang gebracht (z.B. Dimmung nach Uhrzeit und Aktivität). Im Bereich des „Blaues Forum“ wird als Solar-Licht eine bereits installierte Leuchte genutzt, um den Energieverbrauch zu senken und zur sonnenoptischen Beleuchtung der „Büchel Erlebnisplätze“.

Wie bei den Oberflächen wird auch in der allgemeinen Ausstattung von Anfang an Wert auf einen ressourcenschonenden, kreislaufwirtschaftlichen Umgang mit den benötigten Rohstoffen gelegt. Das einheitliche Standardmobiliar ist als Stahlbeton, Holz- oder Kunststoffkonstruktion, kann leicht montiert und abgebaut werden.



Auftakt an der Antoniusstraße



Blick auf die Klimagärten und die Grüne Passage